

Mitgliederbrief

TV 1860 Gunzenhausen

August 2025



Aus dem Inhalt

- Unsere Badminton-Abteilung stellt sich vor
- Schwimm-Abteilung mit Wettkämpfen in Nürnberg und Fürth
- Erfolgreiche Prüfungen in der Taekwondo-Abteilung
- Neues aus der Leichtathletik-Abteilung
- Neue Bande um die Boccia-Bahn als Gemeinschaftsprojekt
- Radsportler meistern faszinierende Alpen-Tor
- Neuer Fest- und Bewirtungsanhänger dank Sponsoren

Unsere Badminton-Abteilung stellt sich vor

Mich gibt es im TV: als eigene Abteilung seit 2019. Bis dahin gab es bereits eine ambitionierte Hobbygruppe im Allgemeinsport.

Meine Abteilung hat: circa 70 Mitglieder

Was macht mich als Sportart besonders:

Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 300 km/h und Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 565 km/h bin ich mit Abstand die schnellste Sportart der Welt. Gleichzeitig erfordere ich höchste Konzentration, blitzschnelle Reaktionen und ausgearbeitete Technik, um bei diesem Tempo überhaupt mithalten zu können.



Was macht mein Sportangebot besonders:

Mein Sportangebot ist besonders, weil Badminton nicht nur den gesamten Körper trainiert und die Ausdauer verbessert, sondern auch die geistigen Fähigkeiten fordert und fördert. Dabei kommt der Spaß in der Gruppe und im Team nicht zu kurz, denn



Teamgeist, Fair Play und das Miteinander stehen genauso im Mittelpunkt wie persönliches Training. Zudem bin ich eine tolle Abwechslung zu den in Europa gängigen Sportarten wie Tennis und Fußball. Mit mir lernst du eine neue Seite des Sports kennen.

Ich bin für folgende Altersgruppen geeignet:

Ambitionierte Achtjährige aber auch aktive Achtundachtjährige.

Für meine Sportart benötige ich folgende Voraussetzungen:

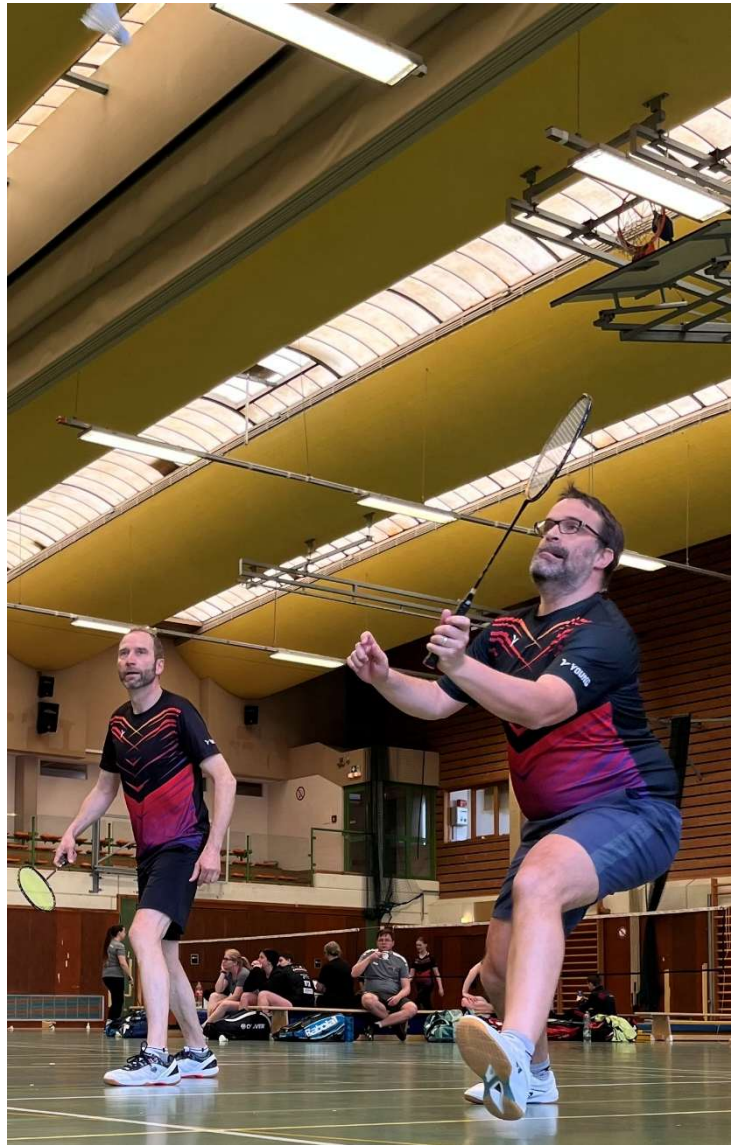
Prinzipiell braucht man für mich keine besonderen Vorkenntnisse und Voraussetzungen. Wer Freude an Bewegung, Neugier und Bereitschaft mitbringt, sich körperlich und geistig herauszufordern, ist bei mir genau richtig. Mit etwas Koordination, Ausdauer und Spaß findet man schnell ins Spiel. Alles Weitere lässt sich mit Training und Enthusiasmus schnell erlernen.

Für mein Sportangebot benötige ich folgende Voraussetzungen:

Einen freien Montag- und/oder Freitagabend!

Was ich schon immer mal über mich sagen wollte:

Ich bin viel mehr als nur ein bisschen Federball im Vorgarten



Mein Abteilungsleiter ist: Michael Schmidl

Weitere Informationen über mich bekommt ihr hier:

Instagram: badminton_gunzenhausen

Facebook: TV 1860 Gunzenhausen Badminton

E-mail: michael-schmidl@t-online.de

Telefon: 0175/5776060

Website: <https://www.tv1860-gunzenhausen.de/abteilungen/badminton.html>

Michael Schmidl im Kurz-Porträt

Geboren: am 27. September 1971 in Gunzenhausen

Wohnort: Gunzenhausen

Familienstand: Verheiratet

Beruf: Rechtsanwalt

Hobbys: Badminton (obviously 😊)

Im TV-Gunzenhausen seit:
Wieder seit 2012

Abteilung: Badminton



Meine Ziele als Badminton Abteilungsleiter:

Badminton insbesondere in der Region auf eine breitere Basis zu stellen und Gunzenhausen auf die Badmintonkarte zu packen. Schülern und Jugendlichen eine (weitere) sportliche Alternative zu bieten und ein leistungsorientiertes, freundliches Miteinander für unsere Spieler zu schaffen.

Was ich mit auf den Weg geben möchte:

Badminton ist eine facettenreiche Sportart, die viel mehr Aufmerksamkeit verdient und falls dein Interesse nun geweckt ist, komm doch gerne vorbei und probier' es aus!

Erfolgreiche Premiere beim Nürnberger Kinderschwimmen

Im Langwasserbad in Nürnberg fand das 8. Nürnberger Kinderschwimmen statt – ein Event, das junge Schwimmtalente aus der Region zusammenbringt. Mit dabei waren auch die beiden jüngsten Wettkampfschwimmer des TV 1860 Gunzenhausen, Anton Schübel und Raphael Schott (beide Jahrgang 2018), die dort ihren allerersten Wettkampf bestritten. Seit Trainingsbeginn im September letzten Jahres haben sie intensiv trainiert – mit sichtbarem Erfolg. Begleitet wurden sie von ihren Eltern und Trainerin Pauline Eder.

Beide Jungs traten in der Disziplin 25m Brust an. Anton startete zusätzlich in der Disziplin 25m Rücken, während Raphael sich entschloss, in der Disziplin 25m Freistil ebenfalls in Brustlage zu schwimmen. Die zweite Disziplin diente dazu, um zusätzliche Wettkampferfahrung zu sammeln.

Anton gelang es, sich mit einer Zeit von 00:30,00 Sekunden über 50m Brust den 3. Platz zu sichern und erhielt dafür seine erste, wohlverdiente Bronzemedaille. Bei seinem zweiten Start über 25m Rücken verpasste er das Siegertreppchen nur knapp. Mit einer Zeit von 00:30,80 Sekunden erreichte er den 4. Platz.



Raphael zeigte ebenfalls eine starke Leistung und erzielte in beiden Disziplinen jeweils den 6. Platz mit fast identischen Zeiten (00:34,51 bzw. 00:34,64 Sekunden). Obwohl es sein erster Wettkampf war, bewältigte er die Strecken mit viel Konzentration und großer Freude. Auch wenn es diesmal noch nicht für eine Medaille reichte, sind wir stolz auf seine Leistung und seine positive Einstellung während des Wettkampfs.

Beide Jungs haben in ihrem ersten Wettkampf wertvolle Erfahrungen gesammelt, die sie für zukünftige Wettkämpfe motivieren werden. Wir blicken mit Vorfreude auf die kommende Saison und sind gespannt, was die nächsten Wettkämpfe für unsere jungen Talente bereithalten.

Taekwondo: Erfolgreiche Sommergürtelprüfung 2025



Unter der Aufsicht von Prüfer Maximilian Bartl, der extra aus Waltrudering angereist war, traten insgesamt 49 Prüflinge zur jährlichen Sommergürtelprüfung des TV 1860 Gunzenhausen im Vereinsheim an, um ihr Können in den verschiedenen Disziplinen unter Beweis zu stellen.

Bei der Prüfung stellten die Teilnehmenden ihr Können in allen Bereichen des Taekwondo unter Beweis. Von präzise ausgeführten Grundtechniken über dynamische Formenläufe bis hin zu Partnerübungen im Einschrittkampf – die Vielseitigkeit des Taekwondo wurde eindrucksvoll demonstriert. Auch realistische Selbstverteidigungsszenarien, der sportlich geprägte Wettkampf sowie der anspruchsvolle Bruchtest forderten Technik, Konzentration und Durchhaltevermögen.

Der Prüfer lobte das hohe Niveau, das ihm den Tag über dargeboten wurde und die Fortgeschrittenen wurden von ihm besonders hervorgehoben, welche vor allem bei der Selbstverteidigung ihren Kampfgeist und ihr gesammeltes Wissen zur Schau stellten.



Zum Ende des Prüfungstages zeigte ein Teil des Trainerteams den Prüflingen mit einer kleinen Vorführung, was man mit viel Fleiß erreichen kann. Bei einem Mix aus

verschiedenen Freestyle Poomsae, sowie spektakulären Bruchtests, gab es so von den Zuschauern schon vor dem Ende der Prüfung einen Riesenapplaus.

Nach der Darbietung ihrer Trainer, waren die Schüler wieder dran, denn nun wurde das Prüfungsergebnis bekannt gegeben. Die folgenden erfolgreichen Teilnehmer konnten am Ende stolz ihren neuen Gürtel entgegennehmen, ein Zeichen für ihren Fortschritt und ihre harte Arbeit im Training:

Alexander Schuler, Angelina Käfer, Leonie Linh Kaiser, Josef Graz, Raya Al Abed Al Tammawi, Sahi Muhammed, Emely Braun, Theresa Pferinger, Julius Bund, Nikoleta-Rafailia Petrousi, Ayda Danoyan, Thanh Nga Van, Valentin Pferinger, Aram Danoyan, Theodor Rothbauer, Liana Danoyan, Moritz Wiedmann, Milana Kazinberda, Klara Wiedmann, Emma Templin und Nicola Templin zum 9. Kup (Weiß-Gelber Gürtel).

Isabella Issa, Leonard Burmann, Aaron Mauer, Devesh Dharnaraj, Marie Verena Schurr, Ronya Waidhofer, Oliver Papp-Toth, Mercedes Berchtold und Milena Zurianova zum 8. Kup (Gelber Gürtel).

Hsiao-Yun Lin, Luisa Kaiser, Emil Briese und Anastasia Riffel zum 7. Kup (Gelb-Grüner Gürtel).

Magdalena Elisa Brockerhoff, Phi Long Van, Lunis Mühlberger und Yurii Abasov zum 6. Kup (Grüner Gürtel).

Zeyneb Sahi, Leon Loch und Hsiao-Wen Lin zum 5. Kup (Grün-Blauer Gürtel).

Anastasia Trineev zum 4. Kup (Blauer Gürtel), Viktor Koch zum 3. Kup (Blau-Roter Gürtel).

Samir Sahi, Sophie Koch, Renè Seefried und Robert Ertel zum 2. Kup (Roter Gürtel).

Kristian Späh und Asya Naz Islim zum 1. Kup (Rot-Schwarzer Gürtel).

Außerdem ausgezeichnet als Prüfungsbeste wurden: Liana Danoyan, Yurii Abasov und Asya Naz Islim.



Neues aus der Leichtathletik-Abteilung

Die Bayerischen Meisterschaften der Masters (Senioren) fanden am 5. Juli in Regensburg statt. Mit Markus Holz, Jürgen Friedrich und Roland Lebender waren auch drei TV-Athleten in ihren Altersklassen am Start. Es ist erstaunlich, dass alle drei Läufer bisher auf den Langstrecken zu Hause waren. 10km, Halbmarathon, Marathon oder gar 100km, das waren ihre Disziplinen. Jetzt der Umstieg auf die Bahn. Das Training musste umgestellt werden und es gelang. Harte Tempoläufe auf der Bahn wurden absolviert. Alle drei Athleten gingen über die 800m an den Start.

Markus Holz (*rechts im Bild*), er absolvierte schon einige Wettkämpfe über die 800m bzw. 1.500m, überzeugte in seiner Altersklasse M45 mit persönlicher Bestzeit von 2:36,88 Minuten. Platz zwei war der Lohn für sein flottes Anfangstempo. Roland Lebender (AK M 60, *links*) wollte unter 2:56 Minuten laufen und es gelang ihm auf den Punkt: 2:55,99 Minuten und Platz vier standen am Ende zu Buche. Für Jürgen Friedrich (AK M65, *mitte*) sind die Wettkämpfe auf der Bahn Neuland. Auch er überzeugte mit Platz 2 in 3:21,06 Minuten und mit der Bayerischen Vizemeisterschaft.

Der Umstieg von den Langdistanzen auf die Mittelstrecke hat sich gelohnt. Der Kommentar von Roland Lebender – „da geht noch mehr“ – lässt noch vieles erwarten. Weitere Wettkämpfe auf der Laufbahn sind geplant.



Julian Auernheimer ging am 6. Juli beim Kirchweihlauf in Neuendettelsau über die 10km (offiziell vermessen und vom DLV genehmigt) an den Start. Mit dem 7. Platz (AK M30) in 49:42 Minuten war er zufrieden. Wichtig: jetzt hat er eine offizielle Zeit und man kann man die Tempoeinheiten im Training besser steuern.

Beim „Max Steger Sportfest“ im Augsburger Rosenaustadion am 6. Juli nahm Colin Franz die 3000m in Angriff. In persönlicher Bestzeit von 11:23,68 Minuten reichte es zu Platz vier. Er wird wohl in Zukunft sein Glück auf der langen Sprintstrecke über die 400m bzw. die 800m versuchen. Hier hat er zweifelsohne das größere Potenzial.

Colin Franz (U18) war bei der Laufveranstaltung am 19. Juli in Unterwurmnbach beim Jedermannslauf über die 7,4km am Start. Sein Ergebnis mit dem 6. Platz in 36:35 Minuten in seiner Altersklasse stellte ihn aber nicht zufrieden.

Neu Bande für die Boccia-Bahn als Gemeinschaftsprojekt

Rechtzeitig vor dem Start in die heiße Phase der Sommerzeit bauten die Spieler der Boccia Freizeitgruppe Sport und Spiel mit Rudi Leidenberger die neue Umrandung (Bande) der Boccia Sommerbahn auf.



Die ursprüngliche, alte Bande war durch den Gebrauch, vor allem aber auch durch die Witterungseinflüsse unbespielbar, zum Teil sogar regelrecht gefährlich geworden. An verschiedenen Stellen hatten sich einzelne Teile abgerissen und nur noch die langen spitzen Verschraubungen schauten heraus. Rudi und Helga haben zusammen den mühsamen Abbau der alten Teile bewältigt. Bei dieser Gelegenheit konnte auch der grüne Belag abgerollt und gereinigt, zum Teil entmoost, werden. Erst auf dem frisch gereinigten Belag sollte die neue Bande aufgebaut werden.

Dazu kam dann Vitali zu Hilfe. Mit dem Hänger haben Vitali und Rudi zusammen die alten Balken abtransportiert und dann auch die neuen Holzbalken aus dem Baumarkt herbeigeschafft.

Nun kamen die helfenden Hände der Boccia Spielerinnen und Spieler zum Einsatz. Mit Enthusiasmus haben sie gemeinsam die Holzteile geschmirgelt, geschliffen und mit Wetterschutz eingelassen und dann die schwierige Aufgabe der Befestigung auf den Pflastersteinen gemeistert.

Das erste Spiel auf der frisch überarbeiteten Bahn war ein Riesenspaß und die leckere Brotzeit zur Einweihung wohlverdient.

Mühselige, zuweilen unliebsame doch notwendige Aufgaben gemeinsam zu bewältigen bestätigt den sportlichen Geist in unserem TV 1860 Gunzenhausen.



Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz und ihre Mühe.

Geplanter Seniorenausflug

Weinwanderung Großweingarten am 17.10.25 um 14 Uhr

Zusammen mit unserer neuen Seniorensprecherin Inge Karl wollen wir unseren Senioren im Herbst einen gemeinsamen Ausflug anbieten:

- Wir machen eine Weinwanderung in Großweingarten, eine informative Führung durch den Weinberg mit Herrn Hausmann
- Eine Genusswanderung inkl. Weine, Biere und alle alkoholfreien Getränke sowie eine Brotzeit, Preis 50,- Euro pro Person.
- Die max. Teilnehmerzahl liegt bei 20 Personen.
- Die Wegstrecke ist in etwa 3 Kilometer Berg ab und dann wieder steiler bergauf. Am Weinberg selbst ist unwegsames Gelände, aber Natur pur.
- Auf der Homepage www.weinundwohlbefinden.de findet Ihr einige Information zur Weinwanderung
- Anmeldung per E-Mail unter info@tv1860-gunzenhausen.de

Radsportler des TV 1860 Gunzenhausen am Großglockner

Ein unvergessliches Erlebnis und sportliche Höchstleistungen: Die Radsportler des TV 1860 Gunzenhausen haben vom 27. bis 29. Juni eine beeindruckende Tour durch die Alpen gemeistert.

Die dreitägige Tour startete am Morgen des 27. Juni in Aschau am Chiemsee. Von dort führte die erste Etappe die Sportler am Walchsee und Pillersee vorbei, über Leogang und Saalfelden am Steinernen Meer nach Zell am See. Der Höhepunkt der Tour folgte am Samstag: Auf der berühmten Großglockner Hochalpenstraße ging es von Zell am See über Bruck bis zum Hochtörl auf über 2500 Meter Seehöhe. Hierbei bot sich den Sportlern ein atemberaubender Anstieg mit Panoramablick auf die umliegende Bergwelt. Nach der anspruchsvollen Abfahrt und einem weiteren kräftezehrenden Anstieg mit deutlich zweistelligen Steigungsprozenten erreichte die Gruppe schließlich ihre Unterkunft in Lend.



Von links: Ben Reichardt (vorne), Ben Tax (hinten), Martin Kirchdorfer, Dietmar Seils, Tobias Altinok, Christof Lautner, Gerhard Frank.

Von dort traten die Radler am Sonntag die Rückreise über Dienten am Hochkönig und den Filzensattel zurück nach Aschau an und rundeten so ein sportlich wie landschaftlich herausragendes Wochenende ab. Insgesamt legten die Teilnehmer knapp 400 Kilometer und rund 6000 Höhenmeter in drei Tagen zurück – bei hervorragendem Wetter und besten Bedingungen. Alle Mitfahrer zeigten starke Leistungen und kehrten mit unvergesslichen Eindrücken in die Heimat zurück.

Wer Interesse am sportlichen Fahren mit dem Rennrad hat, kann sich gerne auf der Homepage des TV 1860 Gunzenhausen über Trainingszeiten und Kontaktdaten informieren. In den Sommermonaten finden bei gutem Wetter regelmäßig donnerstags um 18 Uhr gemeinsame Ausfahrten mit anschließender Einkehr statt.

Erfolgreiche Dan-Prüfung unter den Augen erfahrener Prüfer

Christian Habermeyer aus der Taekwondo-Abteilung des TV 1860 Gunzenhausen stellte sich in Günzburg der Prüfung zum 2. Dan – und das mit großem Erfolg. In der renommierten Sportschule Sonner absolvierte er eine intensive und fordernde Prüfung unter den strengen Augen dreier hochkarätiger Prüfer: Großmeister Heinrich Magosch, Günther Sonner und Chang Jae Hee – allesamt Träger des 9. Dans (höchste Graduierung im Taekwondo).

Christian ist nicht nur eines der am längsten aktiven Mitglieder der Abteilung, sondern engagiert sich auch als Trainer und im Abteilungsvorstand. Mit diesem nächsten Schritt in seiner Taekwondo-Laufbahn unterstreicht er einmal mehr seine Vorbildfunktion für den Nachwuchs und seine tiefe Verbundenheit zum Verein.

Die Dan-Prüfung ging weit über die von der Deutschen Taekwondo Union (DTU) geforderten Inhalte hinaus. Neben Ausdauer, Disziplin und Technik waren vor allem Präzision und mentale Stärke gefragt. Christian zeigte sein Können im vollständigen Formenlauf, beim Pratzen- und Einschrittkampf, in der Selbstverteidigung sowie beim Bruchtest. Besonders im Bereich Selbstverteidigung glänzte er mit einer souveränen und durchdachten Darbietung und auch im Einschrittkampf überzeugte er mit einem sauberen und technisch präzisen Programm.

Die intensive Vorbereitung der letzten Monate zahlte sich voll aus. Die Prüfer zeigten sich beeindruckt – von Christians Leistung und auch von der starken Unterstützung der Abteilung vor Ort.

Wir gratulieren Christian herzlich zur erfolgreichen Prüfung und sind stolz, einen so engagierten Sportler und Trainer in unseren Reihen zu wissen!



Schwimmer bei den Bezirksmeisterschaften in Fürth erfolgreich

Von strahlend blauem Himmel wurden unsere vier Schwimmer Joshua Ruthe (2014), Andrea Ghinea (2015), Carolina Gruber (2016) und Jonathan Schönwald (2017) im schönen Sommerbad am Scherbsgraben in Fürth begrüßt. Sie traten erstmals bei der Bezirks-, Jahrgangs- und Juniorenmeisterschaft mit Masterswertung „Lange Bahn“ an. Zugelassen waren alle engagierten und fleißigen Schwimmerinnen und Schwimmer ab dem Jahrgang 2017, die sich durch ihre Vorleistungen für die Teilnahme qualifizieren konnten. Allein für diese Leistung haben die vier schon unsere Anerkennung verdient.

Hingefahren sind unsere vier Athleten dieses Mal mit ihren Eltern, da unsere Trainer auf Fortbildung bzw. leider anderweitig verhindert waren. Von den Trainern gut instruiert, übernahm der Vater von Jonathan die Erwärmung, das Einschwimmen und nahm auch an der Kampfrichterbesprechung teil. Seine ruhige Ausstrahlung übertrug sich idealerweise auf die Kinder, denn die vier waren ziemlich aufgeregt.



Ist so eine Meisterschaft doch schon etwas Besonderes. Zumindest für uns, denn unsere Abordnung vom TV1860 Gunzenhausen war mit vier Schwimmern und fünf Einzelstarts die kleinste von 15 Vereinen. Insgesamt nahmen 419 Schwimmer mit 2152 Einzelstarts in den verschiedenen Disziplinen teil. Unsere Jungs und Mädchen traten alle über 50m Brust an, zudem erreichte Jonathan auch über 50m Rücken die notwendige Pflichtzeit.

Erste Disziplin am Samstagvormittag: 50m Brust. Hochmotiviert starteten zuerst die Jungs. Jonathan unterbot seine Meldezeit um drei Sekunden, schwamm sich in 00:56,41 Sekunden zum Sieg seiner Altersklasse und freute sich riesig über seinen ersten Jahrgangsmeistertitel. Joshua unterbot seine Meldezeit um vier Sekunden und freute sich am Ende mit 00:50,03 Sekunden über einen starken 6. Platz seines Jahrgangs.

Die Mädels sprangen gute 15 Minuten später ins Wasser. Ebenfalls hoch motiviert und konzentriert überzeugten Carolina und Andrea. Carolina schwamm, trotz gesundheitlicher Probleme, mit Ehrgeiz in 01:00,07 Minuten die 50m Brust und erreichte einen stolzen 12. Platz in ihrem Jahrgang. Letzte im Bunde war Andrea. Sie ließ uns alle staunen, denn sie unterbot ebenfalls ihre Meldezeit um krasse sieben

Sekunden. In 00:49,39 Sekunden schwamm sie sich zu Bronze. Strahlend stand sie auf dem Podest und nahm ihre Medaille entgegen.



Am frühen Sonntagnachmittag sprang dann Jonathan nochmals ins Becken. 50m Rücken hatte er vor sich. Die besseren Meldezeiten seiner Konkurrenten demotivierten ihn jedoch nicht, sondern spornten ihn an. In den Wochen zuvor wurde nochmal explizit der Rückenstart geübt und die Technik verbessert. Sein Trainingseinsatz wurde erneut belohnt. Nach 00:54,64 Sekunden erreichte Jonathan sein Ziel, war zwei Sekunden schneller als sein Konkurrent und verbesserte seine eigene Zeit um stolze vier Sekunden. Mit strahlenden Augen und einem breiten Grinsen nahm er auch seine zweite Goldmedaille auf dem Siebertreppchen entgegen und durfte somit als doppelter Mittelfränkischer Jahrgangsmeister nach Hause fahren. Das gesamte Team des TV 1860 Gunzenhausen freut sich mit ihm und den anderen drei Wettkämpfern und beglückwünscht zu diesen klasse Ergebnissen.



Neuer Fest- und Bewirtungshänger dank Sponsoren

Der neue Fest- und Bewirtungshänger des TV 1860 Gunzenhausen e.V. steht allen Mitgliedern, aber auch nicht an den Verein gebundene Interessenten, zur Mietung zur Verfügung. Ermöglicht wurde dieses neue Angebot durch zahlreiche Sponsoren.



Bestehend aus einem Festzelt (bietet für ca. 50 Personen Sitzplätze und kann rundum geschlossen werden), sechs Bierzeltgarnituren, sechs Stehtischen, einem Gasgrill (für die Gasflasche ist selber zu sorgen) sowie einem in den Hänger eingebauten Kühlschrank und Tresen, können Feierlichkeiten nun fast unabhängig vom Wetter geplant werden.



Der Mietpreis beläuft sich für TV-Mitglieder auf 50 Euro pro Tag (Montag bis Donnerstag) bzw. 70 Euro pro Wochenende (Freitag bis Sonntag).

Der Mietpreis für Nicht-TV-Mitglieder beträgt 100 Euro pro Tag (Montag bis Donnerstag) bzw. 140 Euro pro Wochenende (Freitag bis Sonntag).

Die Kautions beträgt 100,- Euro.

Interessenten wenden sich für Anfragen bzw. Reservierungen bitte an die TV 1860 Geschäftsstelle unter 09831/8210 info@tv1860-gunzenhausen.de.

Der Verein bedankt sich bei allen Sponsoren für Ihr Engagement:

Auto Halbig, Herzog
Autohaus, Autotechnik
Lehnert, Änis Fashion,
Wäschehaus Bauer,
Heizomat Energiesysteme,
Verpa Folie Gunzenhausen,
Linden Apotheke, Stadt
Gunzenhausen Tourist
Information, LIVE!Alarm,
Schülerhilfe Gunzenhausen,
Brillen Dernerth, Fahrschule
Hochreuther, Stadtwerke
Gunzenhausen, Ernst
Städtereinigung, Fliesen
Gagstetter, Schuh Werkstatt
Orthopädienschuhtechnik
Gunzenhausen



Kontakt zum TV 1860 Gunzenhausen

TV Gunzenhausen, Otto-Dietrich Straße 3, 91710 Gunzenhausen

Telefon: 09831/8210, Fax: 09831/610450, E-Mail: info@tv1860-gunzenhausen.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Aktuelle Meldungen, Termine und die zahlreichen Kursangebote unter www.tv1860-gunzenhausen.de, bei Facebook und Instagram oder auf den Internetseiten der Abteilungen